

Handynutzung

Im Schuljahr 2016/17 ist eine Neuregelung zum Umgang mit dem Handy im Humboldt-Gymnasium umfangreich in den zuständigen Gremien, im Medienbeirat und im Rahmen von zwei Foren diskutiert und geformt worden.

Schließlich ist die Regelung zur Handynutzung von der Schulkonferenz beschlossen worden.

Zum 04.09.2017 ist die Neuregelung nun in Kraft getreten:

Die Schulkonferenz vom 16.04.2017 hat auf der Grundlage folgender Überlegungen

Definition: „Schulgelände“ ist das Gelände des Haupthauses, das des Grünen Hauses und in den Pausenzeiten das Freigelände vor der Schule (Eschachstr.).

Ziel der Handyregelung ist die Stärkung der persönlichen, direkten Kommunikation.

Die Schulkonferenz ist sich einig, dass es sich nicht um ein Verbot, sondern um eine Regelung handelt, die in zukünftigen Prozessen ausgebaut werden soll. Es geht nicht um ein Verbot der Handynutzung, sondern um eine Regulierung der Nutzung hin zu einem bewussten und verantwortungsvollen Umgang.

beschlossen

Handynutzung

Grundsätzliche Regelung

Klasse 5 und 7 (neu)	Humboldtkurs Medienbildung / Lernberatung
Klasse 5 - 10	Keine Handynutzung Unterrichtseinsatz möglich
Sek. II	Freie Handynutzung außerhalb des Unterrichts Unterrichtseinsatz möglich
Klasse 10 oder Q 1	Auffrischkurs / Ergänzungskurs Medienbildung
Eltern	Kursangebote Medienbildung
Beirat Medienbildung	Beratungsgruppe, u.a zur Entwicklung des Medienbildungskonzepts

Handyregeln

Bei Fehlverhalten von Schülerinnen und Schüler ist folgendermaßen vorzugehen:

- **Handy abholbar durch Schüler/in am Ende des individuellen Unterrichtstages**
- **bei 1. Wiederholung Handy am nächsten Tag nur mit Einverständnis der Eltern abholbar**
- **ab der 2. Wiederholung ist das Handy nur von den Erziehungsberechtigten persönlich ab dem nächsten Tag abholbar**
- **die Regel hat eine Gültigkeit für ein Schuljahr; dann beginnt die Zählung neu**